

Kaum Chefinnen in den Bundesbehörden

Berlin. In den Leitungsebenen der Bundesbehörden gibt es noch immer einen deutlichen Männerüberhang. Der Anteil von Frauen mit Vorgesetzten- und Führungsaufgaben stieg 2016 auf 34 Prozent. Das hat das Statistische Bundesamt am Mittwoch mitgeteilt. Der Anstieg habe im Vergleich zum Vorjahr 1,5 Prozent betragen. Im Auftrag des zuständigen Berliner Ministeriums erfasst das Statistische Bundesamt regelmäßig das Geschlechterverhältnis unter den Mitarbeitern der 24 obersten Bundesbehörden. Das sind Ministerien sowie verschiedene weitere Institutionen von der Bundestagsverwaltung über das Bundesverfassungsgericht bis hin zu Bundesbankzentrale und Bundesrechnungshof. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/304629.kaum-chefinnen-in-den-bundesbehörden.html>